

## Protokoll des AK OLB + Agenda 21 Putzbrunn: Sitzung vom 22.09.2016

Ort: Bürgerhaus  
Datum: 22.09.2016, 19.30 bis 21.00 Uhr  
Teilnehmer: Klaus Birgmeir, H. J. Kyrein, Günther Scheckeler, Gerhard Winzer  
Frau Meyer von der Gemeinde  
Moderation: Günther Scheckeler  
Protokoll: Günther Scheckeler  
Verteiler: Teilnehmer und Interessierte Bürger;  
Verteilt als "Blind Carbon Copy" (BCC)  
CC Frau Meyer, Frau Werbinek

### 1 Günther Scheckeler begrüßt die Teilnehmer, insbesondere Frau Meyer.

Er gibt bekannt, dass wegen Urlaub, aus geschäftlichen und weiteren Gründen eine Reihe von Teilnehmern nicht kommen konnte.

Gegen das letzte Protokoll gibt es keine Einwände. Zu den im Protokoll genannten Projekten gibt es folgende Informationen.

#### **Schilder für Hofnamen:** (Friederike Hofmann, H.J. Kyrein)

Herr Kyrein trägt den Sachstand vor:

Die beiden für die kath. Kirche und dem Pfarrhaus vorgesehenen Schilder können derzeit nicht angebracht werden. Es fehlt die Zustimmung der Pfarrgemeinde.

#### **Schilder für Straßennamen:** (Friederike Hofmann, H.J. Kyrein)

H.J. Kyrein und Frau Meyer tragen den Sachstand vor.

Die Schilder sind bestellt und sollen noch in diesem Jahr angebracht werden.

#### **Bewegungsparcours:** (Doris Winter)

Frau Meyer berichtet, dass Herr Boger sich im Auftrag des Gemeinderats um eine kleinere Lösung bemüht, die aber auch das vorgesehene Übungsspektrum abdecken kann.

Auf jeden Fall ist aber eine Hecke als Ausgleichsfläche anzulegen.

#### **Trinkwasser:** (H.J. Kyrein)

Der derzeitige Wert von 16,8 mg/l Nitrat liegt weit unterhalb des Europäischen Richtwertes von 25 mg/l. (Deutscher Richtwert = 50 mg/l).

Es ist allerdings ein kleine Steigerung festzustellen, die wohl vom Stickstoffeintrag der Landwirte in die vorgelagerten Felder stammt, wobei der Wald eine Filterfunktion hat.

Noch offen ist die Einrichtung sogenannter Pegelstellen unterhalb der 3 neuen Brunnen im Höhenkircher Forst.

So könnte eruiert werden, ob die Filterwirkung des Waldes noch ausreichend ist.

#### **Pflege der Baumalleen:** (Doris Winter, Gerhard Winzer)

Frau Meyer gibt bekannt, dass die Pflege der Baumalleen (Blumenwiese ungedüngt) ab Ende April 2017 beginnt. Herr Lindmeier von der Gemeinde wird zu gegebener Zeit eine Anleitung geben.

Neben den Baumalleen stellt die Gemeinde auch andere Grünflächen auf Blumenwiese um.

Von den Gruppen des Ortsleitbildes haben sich eine Reihe von Personen als Helfer gemeldet

## **2 Barrierefreies Putzbrunn - abgesenkte Bordsteine.**

Gerhard Winzer bemängelt, dass abgesenkte Bordsteine immer wieder zugeparkt werden. Er hat in Berlin eine Aktion beobachtet, bei der freundlich gehaltene Hinweise an die Autofahrer verteilt wurden.

In der Sitzung wurde beschlossen, dass auch wir so was machen wollen. Um den Zetteln mehr Gewicht zu geben soll dies im Rahmen des Projekts "Barrierefreies Putzbrunn" geschehen. Wir werden den Vorschlag in der nächsten Sitzung dieses Projekts vorbringen.

## **3 Baumallee zwischen Ort und Waldkolonie: (Gerhard Winzer)**

Gerhard Winzer berichtet:

Die Vorschläge sind ausgearbeitet und der Flyer ist fertig. Er hat an jeden Teilnehmer einige Exemplare verteilt mit der Bitte, Baumpaten einzuwerben. Kosten ca. € 250 pro Baum. In der Presse Putzbrunn wird ein Artikel dazu erscheinen. Weitere Flyer gibt es bei ihm oder bei Frau Meyer.

Es besteht aus der Baumallee zwischen Solalinden und Oedenstockach noch eine Warteliste und es gibt auch bereits einige neue Interessenten.

Gepflanzt werden sollen 40 Stiel-Eichen und 2 Gingkobäume - letztere direkt am "Bermudadreieck". Die Gingkos sind schon vergeben

## **4 Infoschilder an Bäumen: (Doris Winter)**

Doris Winter ist in Urlaub, hat aber ein Schreiben an den Bürgermeister Edwin Klostermeier aufgesetzt. Für das sogenannten "Bermudadreieck" (Einmündung Bürgermeister Jakob Straße in die Umgehungsstraße) wurden 6 Bäume identifiziert, die mit Namensschildern versehen werden sollen.

Das Schreiben wurde diskutiert und vorgeschlagen, dass noch 2 weitere Bäume aufgenommen werden sollten und zwar je ein Gingkobaum und eine Stiel-Eiche der geplanten Baumallee.

Das so erweiterte Schreiben wird an den 1. Bürgermeister gesandt.

## **5 Stellungnahme zum Flächennutzungsplan (Klaus Vollstädt, Doris Winter)**

Klaus Vollstädt und Doris Winter haben eine Stellungnahme zum öffentlich ausliegenden Entwurf des neuen Flächennutzungsplan verfasst. Diese wurde in der Versammlung diskutiert und einstimmig befürwortet. Sie wurde ergänzt um einen Hinweis auf die Lage des Radwegs Solalinden-Oedenstockach.

Der Brief soll noch vor dem 30. September an die Gemeinde gehen.

## **6 Versammlungstermine in 2017**

Am 5. Oktober werden die Termine für 2017 in der Gemeinde besprochen.

Wir wollen uns weiterhin im Februar, Mai, August und November jeweils am 4. Donnerstag um 19.30 im Bürgerhaus treffen.

Dieses Jahr hatten wir statt August den September genommen, aber es sieht so aus, dass von unseren Teilnehmern mehr im September als im August Urlaub machen.

Die Termine sind demnach:

23.02.2016, 25.05.2016, 24.08.2016, 23.11.2016

## **7 Sonstiges**

- Auf der Web-Seite steht noch die alte (überholte) Organisation der AK OLB und Agenda 21. Beim nächsten Treffen soll dies überarbeitet werden.
- Nächstes Treffen am 24.11.2016 im Bürgerhaus.

Frau Werbinek wird gebeten das Protokoll in die Web-Seite der Gemeinde einzubringen.

Gez. Günther Scheckeler